

Betriebsanweisung für Maschinen



Stand:
05.05.2023

Anwendungsbereich

Mikrowellengeräte

Diese Betriebsanweisung gilt für Mikrowellengeräte.

Gefahren für Mensch und Umwelt



Verbrennungsgefahr durch heißes Gargut und Behälter oder Teller.
Verbrennungsgefahr durch austretende Mikrowellen an der Beschickungstür.
Verbrühungsgefahr durch das Überschwappen heißer Flüssigkeiten und austretenden, heißen Dämpfen.
Quetsch- und Scherstellen an mechanischen Einrichtungen.
Unzulässige Aufstellorte und unzureichende Standsicherheit.
Unfallgefahr durch elektrischen Strom.



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Bedienungsanleitung des Herstellers beachten.
Benutzung nur durch unterwiesenes Personal.
Betriebssicherheit muss in jedem Betriebszustand gewährleistet werden.
Schutzeinrichtungen dürfen nicht entfernt oder manipuliert werden.
Die Funktionen von Sicherheitseinrichtungen (z. B. Türdichtungen) sind arbeitstäglich zu kontrollieren.
Die Geräte sind standsicher aufzustellen.
Der Umgang mit heißem Geschirr erfordert besondere Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Verbrennungen.
Mit Flüssigkeiten gefüllte Garbehälter dürfen nur in Ebenen eingesetzt werden, die von allen Mitarbeitern eingesehen werden können.
Eine Überkopfentnahme vom Gargut ist nicht zulässig.
Beim Öffnen der Entnahmetür muss mit dem Austreten von heißer Luft und/oder Gardampf gerechnet werden.

Verhalten bei Störungen

Bei Störungen oder Schäden am Gerät, die den sicheren Betrieb betreffen, ist das Gerät außer Betrieb zu nehmen und vor unbefugtem wieder in Betrieb nehmen zu sichern.
Der Vorgesetzte ist sofort zu verständigen.

Verhalten bei Unfällen, Erste Hilfe



Unfallstelle sichern. Unfall melden, Ruhe bewahren und auf Selbstschutz achten.
Erste-Hilfe leisten/Ersthelfer informieren und ggf. einen Arzt hinzuziehen.
Bei Arbeitsunfällen immer einen Durchgangsarzt aufsuchen.
Auch kleine Verletzungen versorgen.
Vorgesetzten informieren.
Durchgeführte Erste-Hilfe-Leistungen immer im Meldezettel eintragen.

Notruf: 0-112

Ersthelfer: siehe Notfallplan

Instandhaltung, Sachgerechte Entsorgung

Reparaturen, Wartungsarbeiten und Inspektionen, gemäß den Herstellerangaben, dürfen nur von hiermit beauftragten und fachlich qualifizierten Personen durchgeführt werden. Regelmäßige Prüfung durch befähigte Person erforderlich.
Entsorgung gemäß örtlichen behördlichen Vorschriften.

Folgen bei Nichtbeachtung

Gesundheitlichen Folgen: Verletzung, Erkrankung, Tod.
Rechtliche Folgen: Ermahnung, Abmahnung, Verweis, Kündigung, Strafanzeige.

Unterschrift des
Verantwortlichen:

Datum: 08.05.2023